

Schneppen / Reh / Borellen / frische Salmen /
 Hecht / Barsch / Grundeln / Kresse / und biswei
 len Krebs; frische Eyer / Rosin und Zwetschen
 Dorten; Schotten / Zwetschen / Spanische
 gedörte Pflaumen / Kirschen / Hagenbutten;
 Rüben / junger Kohl / Spinat / Melten. Zum
 Beschluß der Mahlzeit ist diensich / Anis / Kümm
 mel / Coriander / Pomeransen / Schalen / Bi
 sem Confect / Citronaten / Biscoten / Quitten /
 Pistacien / Pinneen / Rosin / Spanische rohe
 Prunellen / und dergleichen zu geniessen. Hins
 gegen soll man meiden allerley frisch Obs /
 Kirschen / Trauben / Persich und dergleichen.
 Ungleich ist undienlich / schwarz raub
 Brodt / wieauch warme Semlen mit But
 ter gefüllet; zäh / grob / alt / gefalsen / geräu
 chert Rind / Hamel / Schweinfleisch; Schn
 cken / Knackwürst / Gänß / Enten / Speck;
 Kalbsfuß und Lebern; Häring / Plateisen /
 Stockfisch / Ahl / Schleyen; fett Gebackens /
 starck gewürzte Pasteten / harte Eyer / Erbis /
 Linsen / Zwiebel / Essig / Senf / Castanien / Pfeff
 fer / alte faule Käß / saure Milch / und alle dicke
 fette Milch / Speisen.

Ben Gebrauch des Saurbrunnens fin
 den sich manchmalen / ein und andere Zu
 fall / welche zuvertreiben / mit dienlichen Mit
 teln dem Sauerbrunnen will geholffen seyn.
 Insonderheit pflegt sich öftters. Verhaltung
 des Stulgangs und Urins / Übergeben / Grim
 men /

Sympto
 mata
 ria.